

I. Teil.

DIE REAKTION IN DEN PERIODISCHEN SCHRIFTEN.

Vorbemerkungen.	1
A. 1. Rezensionsorgane allgmeinkritischen Inhalts.	4
a) Die 'Allgemeine deutsche Bibliothek.' (1785-1806)	4
b) 'Briefe, die neueste Litteratur betreffend.' (1759-1765)	47
c) 'Bibliothek der schönen Wissenschaften und der freyen Künste.' (1757-1806)	54
d) Jenaische 'Allgemeine Literatur-Zeitung'. (1785-1804)	69
2. Gelehrte Zeitungen.	87
a) Die 'Frankfurter gelehrten Anzeigen' in den Jahren 1765-1780.	87
b) 'Jenaische Zeitungen von gelehrten Sachen.' (1766-1784)	111
c) 'Göttingische Anzeigen von gelehrten Sachen.' (1753-1801)	116
B. Literarische Zeitschriften.	119
1) 'Der Deutsche Merkur.' (1773-1810)	121
2) 'Das Deutsche Museum.' (1776-1791)	134
3) 'Iris. Vierteljahresschrift für Frauenzimmer' (1774-1776)	144
4) 'Deutsche Chronik.' (1774-1781)	152
5) 'Göttingisches Magazin der Wissenschaften und Litteratur.' (1780-1785)	161

II. Teil.

DIE FIKTIONALE KRITIK.

Vorbemerkungen.	172
-----------------	-----

*) 1. Scherz- und Lehrgedichte, Parodien, Moritaten,
Epigramme

a) Das fiktive Gefühl der Anakreontik.

Die Grade fühlen zu können. H. Nicolay (Brief an
Phyllis) - Vernünftiges Gefühl. - J.G. Jacobi
(Die Dichter). Empfindsame Modebewegung. - Rezep-
tion dargestellter Empfindungen.

b) Sturm und Drang und Empfindsamkeit. 179

Schubart (Das Glück der Empfindsamen) Das spontane Gefühl. - F.L. Stolberg (Der Prüfstein) Überwindung der 'bloß leidenden Reizbarkeit'. - Echtes Gefühl und Empfindelei. - Mißklang der Empfindelei. - Selbstverleugnung.

c) Der hausväterliche Rationalismus. 182

Pfeffel (Epistel an Phöbe) Der empfindsamen Schurke. - Schink (Stegreifgedicht auf einen empfindsamen Hasenfuß) Der Typ des 'breiweichen Gecks'. - Falsches Mitgefühl. - Parodien, Moritaten, Bänkelsang zum 'Werther' und 'Siegwart': Bretschneider (Entsetzliche Mordgeschichte) - Bernritter (Siegwart). - Dunker (Parodie auf Hallers 'Doris') - Geistverdunkelnde Romanwirklichkeit. - Vergißmeinnicht-Manie. - Kretschmann (Auf die Empfindsamkeit). - Die Treibhaus-Metapher. - Contius (Wieland u. s. Abonnenten).

2. Bühnenwerke. 192

Bemerkungen zur Theorie des empfindsamen Fühlens. - Die Subjekt-Objekt Beziehung bei Mendelssohn und Pikuliks 'Reflexionstheorie'. - Die objektgeprägte Entäußerung des Empfindsamen. - Vernunft und Einbildungskraft. - Die dargestellte Empfindsamkeit als soziomoralische Forderung. - Überwindung im Sturm und Drang. - Bürgerlich oder antibürgerlich?

a) Satirisches Drama. 200

Hensler (Lorenz Konau) Die ständische, hausväterliche Konvention. Gewaltsame Lösung. Empfindsamen Typen. - Lawätz (Die Temperamente) Der empfindsamen Melancholiker. - Dyk (Der Sprödenspiegel) Die präzise Empfindsamkeit. Das 'übelverstandene Lesen'. - Eine dänische Bearbeitung: K.L. Rahbek (Die lächerlichen Empfindsamen) - Anonymus (Mimi, oder das System der Liebe) Demaskierendes Lachen. - Wachsende ironische Distanz - Bretzner (Eheprocurator) Karikatur des empfindsamen Schwärmers. (Das Räuschgen) Die allgemeinmenschliche Empfindsamkeit.

b) Die 'traurigen Folgen'. 219

Anonymus (Emilie Fermont) - Schlegel (Düval und Charmille) Das wirkungslose Mittel der Überzeichnung. - Schink (Lina von Waller) Unheilbare Modekrankheit.

c) Geniewesen und Empfindsamkeit.

223

Gemeinsame Aversion gegen die 'kalten Vernünftler'. - Abgrenzungen - Lenz (Pandämonium) - Leisewitz (Julius von Tarent) und Klinger (Die Zwillinge): ein Vergleich. - Sentimentalität und Melancholie. - Klinger (Das leidende Weib) Schöngeistige Empfindsamkeit. (Die falschen Spieler) Gereifter Standpunkt: der auch von schwärmerischer Empfindsamkeit ausgehende positive Impuls. - (Elfriede) Die Langeweile.

d) Goethe. Die dramatisch-satirische Reaktion.

242

Die Jugendfarcen. (Pater Brey) Die empfindsame Maske. - (Jahrmarktsfest zu Plundersweilern) - (Triumph der Empfindsamkeit) Natur als Staffage. - Empfindsame Gartenkunst. - Entfremdung von der lebendigen Umwelt.

e) Österreich.

252

Ayrenhoff (Die Freundschaft der Weiber) Empfindsamkeit und Adelsgesellschaft. - (Das Reich der Mode) - Hoffmann (Das Wertherfieber) - Kringsteiner (Werthers Leiden. Eine lokale Posse) Literaturparodie.

3. Erzählende Prosa.

257

Der Roman als Zeitdokument. - Seine Reputation in der 2. Hälfte des 18. Jhs. - Der empfindsame Roman. - Zärtlichkeit. - Empfindsamkeit.

a) Moralische Kritik, warnendes Beispiel.

260

Richardsons moralisch verfeinerte Empfindung, verherrlicht bei Gellert. - Stürmer und Dränger (Lenz, Klinger, Herder); realistische Aufklärung. - Iselin (Euxodus oder von der Liebe) Kritik an Richardsons Tugendidealismus. - Musäus (Grandison) Parodie der Nachahmer. - L. Meister (Slg. romantischer Briefe) Symptome der empfindsamen Zeitkrankheit vor 1770. - Hermes (Sophiens Reise) Moralisch-didaktischer Konservatismus in der Tradition Richardsons und Gellerts. - Anonymus (Einer jüngern Sophie Reise) Miller-Hermes: ein moralischer Vergleich.

b) Spott und Satire.

283

Nicolai (Sebaldus Nothanker). Karikatur der anakreontischen Empfindsamkeit. - Tieck (Ulrich, der empfindsame) Literarische Parodie und Zeitkritik. Die Fragwürdigkeit bürgerlicher Wertvorstellungen.

Ehrlicher Enthusiasmus, verlegerisches Kalkül, routiniertes Stilmittel. - Reichard (Reise nach Pirmont) - Rebmann (Empfindsame Reise nach Schilde) - Hedemann (Empf. Reise von Oldenburg nach Bremen) - Benkowitz (Empf. Reise d. Prinzessin Ananas) - Albrecht (Empf. Reise durch den europ. Olymp) - Lichtenberg (Lorenz Eschenheimers empf. Reise)

Exkurs: Das Werther-Fieber.

299

Empfindsamkeit als persönliche Krise. Durchbruch und Überwindung. Öffentliche Moral. - Nicolai (Freuden d. j. Werthers) - Göchhausen (Das Werther-Fieber) - Schwager (Leiden des jungen Franken) Die unwertherische Empfindsamkeit.

c) Die 'traurigen Folgen'. Warnungsbücher.

314

Abel (Beitrag zur Gesch. der Liebe) - Cranz (Rosalie, eine traurige Gesch. zur Warnung) - F.H. Unger (Julchen Grünthal) Soziologische Aspekte. - Niemeyer (Amyntor und Philotas) Homöopathische Psychotherapie. Erscheinungsformen melancholischer Empfindsamkeit. - Wezel (Wilhelmine Arend) Der diätetische Standpunkt. Das 'natürliche Übel'. Delikatesse als Verdrängungsproblem.

d) Timme. Theorie der Zeitkrankheit.

333

Timme (Der Empfindsame) Die Summe rationalistischer Kritik.

e) Der empfindsame Narr als Motiv.

346

Sintenis (Max Wind und Konsortan) Adelsgesellschaft und Empfindsamkeit. - Beck (Unterhaltungen für die empfindsame Welt) Ironische Distanz zur empf. Romanwirklichkeit. - Franz (Gefühl und Empfindelci) Empfindsamer Ästhetizismus.

f) Aus pietistischer Sicht. Jung-Stilling.

352

Jung-Stilling. (Florentin v. Fahlandorn) überindividuelles Gefühl und Selbstgenuß. - Politisch-kameralistische Folgen der Empfindelci.

g) Moritz: Anton Reiser. Empfindsamkeit und Künstlertum.

358

Psychoanalyse, Ausweg aus subjektivistischer Verstrickung. - Dualismus von Ich und Welt. - Kunst und Empfindsamkeit, Dilettantismus. - (Andreas Hartknopf) Die Überwindung.

h) Jean Paul. Die 'hohe Empfindsamkeit'.

365

(Abelard und Heloise) Jugendlicher Irrweg, literarischer Gehversuch. - Die 'hohen Romane': Empfindsamkeit, Teil der inneren Wirklichkeit. - Satirischer Realismus im Spätwerk. (Katzenbergers Badereise) Zynismus als Abwehrhaltung.

Ausblick.

373

Empfindsame Elemente in der aufkommenden, sog. Trivialliteratur - Zunehmend abstinenteres Verhalten literarischer Kritik - Hauff und Clauren. (Der Mann im Monde) Parodie der Mimili-Manier. - Grabbe (Herzog Theodor von Gothland). Das radikale Mittel des Zynismus.

III. Teil.

DIE THEORETISCHE DISKUSSION

378

A. Literaturkritisches.

- 1) Gellert und seine Wirkung. 378
- 2) Anakreontischer 'Jacobismus'. 389
- 3) Empfindsamkeit und Roman. 392
 - a. J.H. Merck. Studium der Natur. 392
 - a. J.J. Mochel. Empfindsame Literatur-Rezeption. 394
 - c. Blanckenburg. Aufklärerischer Realismus.. 397
 - d. Mistelet/Kayser. Der apriori 'gute' empfindsame Mensch. 399
- Exkurs: J.M. Miller. Kritik und Rechtfertigung. 402
- e) Bährens/Eberhard. Der unbrauchbare Empfindsame. 411

B. Allgemeine Zeitkritik.

- 1) Justus MÖser. Zwei häuslicher Beispiele. 415
- Exkurs: Empfindsame Gartenkunst. 418
- 2) C.P. Iffland: Gefahren für den Wehr-Stand. 423
- 3) Anonymus. Tugend in Worten, Laster in der Tat. 424
- 4) Hottinger/Sulzer. Aufklärung und Gefühl. 427 X
- 5) Adeling. Warnung vor zweckfreien Empfindungen. 429 X
- 6) Heinzmann. Die falsche Empfindsamkeit. 431 X
- 7) Hufeland. Das Krankheitsbild von Empfindlei. und Hypochondrie. 432 X
- 8) Ragotzky. Versuch einer Periodisierung. 434
- 9) Jenisch. Die positiven Wirkungen. Ein empfindsamer Rückblick. 436
- Ergänzende Hinweise. 438.

C.	<u>Die philanthropische Diskussion (Campe).</u>	442
	C.D. Küster. - P. Villaume. - Campe: Empfindsamkeit-Empfindelei; sprachregelnde Versuche. - Die proportionierliche Empfindung. - Praktisch-erzieherische Anweisungen. - C.A. Böttiger: Die Scholoraxis.	
D.	<u>Popularphilosophie.</u>	456
	Schlegel: Einschränkung der schönen Künste. - J.A. Eberhard: Allgemeine Theorie des Denkens und Empfindens. - K.F. v. Irwing: Erfahrungen und Untersuchungen über den Menschen. - C.F. Pockels: Über die Verschiedenheit und Mischung der Charactere. - E. Platner: Philosophische Aphorismen. - K.H. Heydenreich: System der Ästhetik. - Kant: Anthropologie in pragmatischer Hinsicht.	
	 ZUSAMMENFASSUNG	
	Periodisierung und Rezeption in den Zeitschriften.	471
	Fiktionale Kritik.	483
	Die Definition.	486
	Die Polemik.	488
	Kriterien der Polemik.	490
	Gegengifte.	497
	 LITERATURVERZEICHNIS	
A.	Quellen.	500
	Anonyme Schriften.	500
	Behandelte Zeitschriften.	
	Nicht mehr auffindbare Literatur.	
B.	Darstellungen.	517